

## Audio transcript

### Bio-Kontrolle

- A:** In den Supermärkten ist heutzutage eine Reihe von Markenzeichen vertreten, die versprechen, dass Lebensmittel aus biologischem Anbau stammen. Doch nicht jedes Siegel, das das Wörtchen bio enthält, garantiert dem Verbraucher tatsächlich geprüfte Bio-Qualität, denn dazu gehört sowohl die kontinuierliche Überprüfung der Produkte als auch der Produktionsbedingungen in den landwirtschaftlichen Betrieben. Lediglich vier Biolabels erfüllen die strengen Richtlinien der EU, welche u.a. mindestens eine jährliche Kontrolle auf dem Hof eines jeden Biobauern fordern. Wir dürfen heute eine Mitarbeiterin des angesehenen Primabio-Zertifikats auf einer der Kontrollen begleiten. Frau Krause, was für einen Landwirtschaftsbetrieb besuchen Sie heute?
- B:** Ich bin auf dem Weg zum Sonnenhof, ein Betrieb mittlerer Größe. Angebaut wird dort vor allem Roggen, Mais und einige Obstsorten. Es gibt aber auch ein paar Milchkühe und etwa 500 Hühner.
- A:** Wissen die Betreiber, dass sie heute auf die Einhaltung der Biostandards überprüft werden?
- B:** Nein, die Kontrollen finden grundsätzlich unangekündigt statt.
- A:** Was werden Sie vor Ort untersuchen?
- B:** Es gibt etwa 35 Kriterien, die erfüllt sein müssen. Es werden Bodenproben auf den Feldern genommen, in denen weder chemische Düngemittel noch Pestizide nachweisbar sein dürfen. Auch in den Lagerräumen darf es keine chemischen Rückstände geben, dennoch müssen sie sauber sein. Wir untersuchen das Tierfutter und nehmen Blutproben von den Tieren, um sie auf unerlaubte Medikamente und Hormone zu untersuchen.
- Außerdem überprüfen wir, ob genügend Auslauf für die Tiere zur Verfügung steht. Es ist genau festgelegt, wie viel Platz eine Kuh oder ein Huhn mindestens haben muss, damit es für Primabio artgerecht ist. Außerdem werden wir einen Blick in die Buchhaltung werfen. So können wir überprüfen, ob tatsächlich Bio-Saatgut eingekauft wurde oder beispielsweise genveränderte Samen.
- A:** Was passiert, wenn eins der Kriterien nicht erfüllt ist?
- B:** Je nachdem, worum es sich handelt, kann es von einer Auflage zur Nachbesserung innerhalb von 14 Tagen bis hin zum dauerhaften Entzug des Primabiosiegels kommen.